Ressort: Finanzen

Medwedew kündigt Privatisierungs-Offensive an

Moskau, 28.01.2013, 07:05 Uhr

GDN - Russland wird in diesem Jahr eine Privatisierungs-Offensive starten. Das kündigte der russische Regierungschef Dmitri Medwedew im "Handelsblatt" an: "Unser Ziel ist kein Staatskapitalismus oder eine Staatswirtschaft", sagte Medwedew .

Trotz Deals wie bei der Übernahme des bisher privaten britisch-russischen Ölförderers TNK-BP durch den vom Kreml kontrollierten Rosneft-Ölkonzern gebe es keine Verstaatlichungstendenzen in seinem Land. Vielmehr würden nach dem Verkauf eines 7,5-prozentigen Aktienpakets des größten Geldhauses des Landes, der Sberbank, für fünf Milliarden Dollar im vorigen Jahr nun weitere Staatsanteile privatisiert. Medwedew nannte dabei den Logistikkonzern Sowkomflot sowie Anteile des zweitgrößten Finanzkonzerns, der auch in Deutschland vertretenen VTB Bank. Auch die Privatisierung der zum größten börsennotierten Ölkonzerns der Welt aufgestiegenen Rosneft werde "weiter forciert", sagte Medwedew. Zugleich verteidigte er die Übernahme von TNK-BP durch Rosneft: Russen und Briten hätten mit dem Gemeinschaftsunternehmen TNK-BP, an dem beide Seiten je 50 Prozent der Anteile besaßen, einen "dämlichen Vertrag abschlossen", so Medwedew . Am Ende hätten sie sich zerstritten und seien "ständig im Clinch" gelegen. Da habe der russische Staat TNK-BP kaufen müssen, um die strategisch bedeutsame Firma nicht in die Hände unliebsamer Investoren fallen zu lassen, sagte Medwedew unter Anspielung auf reich gefüllte Kassen in China. "Der Ölsektor gehört zu den strategischen Bereichen. Und für Russland wäre das eine falsche Entscheidung gewesen", verteidigte Russlands Premier das staatliche Vorgehen im Ölsektor.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-6602/medwedew-kuendigt-privatisierungs-offensive-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com